



17.04.2019 11:58 CEST

Energiedialog in Neunburg v. Wald - Bayerischer Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger im Gespräch mit Bayernwerk

Neunburg v. Wald. Ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt für die Versorgungssicherheit Bayerns befindet sich in Neunburg v. Wald. In der dortigen Netzleitstelle steuert das Bayernwerk sein gesamtes Mittel- und Niederspannungsnetz mit Hilfe digitaler Steuerungs- und Messtechnik. Die Netzleitstelle war nun Treffpunkt für einen energiepolitischen Dialog mit dem bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger.

Einig waren sich der bayerische Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, Bayernwerk-Vorstandsvorsitzender Reimund Gotzel und dessen technischer

Vorstandskollege Dr. Egon Westphal, dass die regionale und dezentrale Energiezukunft weiter entwickelt werden muss. Ein entscheidender Schlüssel dazu ist die Transparenz über die örtliche Strombilanz. „Mit unserem EnergieMonitor schaffen wir für Kommunen Transparenz, wie örtliche Stromerzeugung und der lokale Stromverbrauch heute zusammenspielen“, betonte Reimund Gotzel.

Diese Transparenz ermöglicht die Entwicklung innovativer lokaler Energiekreisläufe, die Stromerzeugung und Stromverbrauch weitgehend vor Ort zusammenbringen. Diese sogenannten lokalen Märkte seien echte Energiezukunft. Diese erfordert aber den Ausbau der dezentralen Erzeugung und der Verteilnetze, die netzdienliche Nutzung von Flexibilitäten und Speichern sowie den Zugriff auf gesicherte Leistung.

Dr. Egon Westphal hob dahingehend die neue Rolle der Verteilnetzbetreiber hervor: „Das Verteilnetz ermöglicht überhaupt erst die neue Energiewelt. Die hat neue Bausteine. Da sind die Vielzahl erneuerbarer Erzeugungsanlagen, Speicher, E-Mobilität oder Power-to-Gas. Das Verteilnetz sichert das intelligente Zusammenspiel der einzelnen Bausteine. Es vernetzt sie digital und steuert sie netzdienlich.“ Wirtschaftsminister Aiwanger betonte, dass die Energiewende nur dann ein Erfolg sei, wenn Bayern ein starker Industriestandort bleibt. Für das Bayernwerk fand der Minister nach dem Dialog und dem Einblick in die innovative Netzsteuerung der Neunburger Leitstelle lobende Worte: „Mit dem Bayernwerk haben wir in Bayern einen starken, leistungsfähigen und innovativen Netzbetreiber vor Ort.“

Kurzprofil Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Diese kümmern sich um Kundenlösungen, moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung. Die Bayernwerk-Gruppe unterstützt die Menschen in Bayern bei der Energiewende vor Ort und fördert die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827